



München, 24. Juni 2022

Presseinformation

Schlussbericht

analytica 2022 begeisterte die Laborbranche

- **891 Aussteller aus 39 Ländern, rund 26.000 Besucher aus 114 Ländern**
- **Top-Thema: Digitale Transformation im Labor**
- **analytica extended: digitale Verlängerung bis zum 8. Juli**

Hervorragende Stimmung in fünf Hallen, glückliche Gesichter und viele angeregte Gespräche an den Messeständen: Auf der analytica 2022 traf sich vom 21. bis 24. Juni die internationale Laborbranche wieder live in München. 891 Aussteller zeigten auf der Weltleitmesse den rund 26.000 Besuchern ihre Innovationen für die gesamte Palette der Labor- und Analysetechnik, Life Sciences sowie Biotechnologie. Begleitend legte die renommierte analytica conference den Fokus auf den wissenschaftlichen Austausch, während das praxisnahe Rahmenprogramm die Laborwelt von morgen erlebbar machte. Trendthema Nummer eins blieb die Digitalisierung im Labor.

„Die analytica 2022 war ein voller Erfolg“, resümiert Dr. Reinhard Pfeiffer, Geschäftsführer der Messe München. „Nach vier Jahren Pause konnte die internationale Laborbranche endlich wieder bei uns in München auf ihrer Leitmesse zusammenkommen, die die gesamte Wertschöpfungskette des Labors in Forschung und Industrie so umfangreich und tiefgehend abdeckt wie keine andere Veranstaltung.“ Siegbert Holtermüller, Vorsitzender des analytica Ausstellerbeirates und Head LifeScience Sales EMEA bei Evident (Olympus), bestätigt: „Für die Branche war es ein Highlight, sich wieder persönlich austauschen zu können und den Kunden ihre Innovationen live und zum Anfassen zu präsentieren.“ analytica Projektleiter Armin Wittmann ergänzt: „Gerade beim Fokusthema Digitalisierung im Labor war spürbar, wie wichtig

Claudia Grzelke
PR Manager
Tel. +49 89 949-21498
claudia.grzelke@
messe-muenchen.de

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Germany
messe-muenchen.de





Presseinformation | 24. Juni 2022 | 2/4

eine internationale Plattform ist, die das vorhandene Know-how aus allen Bereichen bündelt und Wissenschaft, Industrie und Anwendern die Gelegenheit gibt, so gemeinsam das Labor der Zukunft zu gestalten.“ Das Projektteam der analytica freute sich sehr, den Unternehmen nach so langer Pause wieder ein Live-Event bieten zu können. Exhibition Manager Susanne Grödl sagt: „Es war schön, bekannte Gesichter aus der Branche endlich wieder persönlich zu treffen und zu sehen, wie intensiv die Hersteller den direkten Austausch mit Laboranwendern genutzt haben.“

Aussteller begeistert von Besucherresonanz

„Die analytica hat bestätigt, dass all die neuen digitalen Kommunikationstools nur begrenzt die persönlichen Kundenkontakte einer Messe ersetzen können“, stellt Uwe König, Senior Commercial Marketing Manager bei Beckman Coulter Life Sciences, fest. „Unsere Kunden haben dieses Angebot der direkten Kommunikation positiv aufgenommen und sind wieder zahlreich an unseren Messestand gekommen“. Dr. Gunther Wobser, Geschäftsführender Gesellschafter von Lauda Dr. R. Wobser, bestätigt: „Wir freuen uns sehr über die vielen Anknüpfungspunkte und die fachliche Expertise, die wir während der wichtigsten internationalen Leitmesse austauschen konnten. Es sind genau diese Fachgespräche und der unmittelbare Kontakt, die so wichtige Impulse aus unserer Branche heraus geben.“ Beth Constable, Events and Digital Leader EMEA bei PerkinElmer, stimmt zu: „Der Stand war gut besucht und die Gespräche liefen auf Hochtouren, es war toll, wieder dabei zu sein.“ Andreas Weninger, Geschäftsführer von Mettler-Toledo, beobachtete eine vergleichbare oder sogar höhere Nachfrage als vor der Krise und ist überzeugt: „Präsenzmessen bleiben auch in Zukunft eine wichtige Plattform für den Austausch in der Branche.“

Praxisnaher Wissenstransfer

Vielfältige Einblicke in aktuelle Anwendungsfelder vermittelte das umfangreiche Rahmenprogramm. Bei der Sonderschau zur Digitalen Transformation erlebten die Besucher automatisierte Workflows, vernetzte Geräte und Roboter in Aktion, und konnten in der Action Area sowie auf der Virtual-Reality-Fläche selbst in das



Presseinformation | 24. Juni 2022 | 3/4

Labor der Zukunft eintauchen. Mit praxisnahen Vorträgen zu Fokusthemen wie Covid-Forschung, Lebensmittel- und Umweltanalytik sowie Personalisierte Medizin lieferten die analytica Foren Erfahrungsberichte und Best-Practice-Tipps. Besonders beliebt war wieder das Forum Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit mit explosiven Live-Demonstrationen, bei denen gezeigt wurde, wie man sich vor Laborunfällen schützen kann. Ein weiteres Highlight waren die beiden Covid-Expertenrunden, an denen namhafte Virologen wie Prof. Dr. Jonas Schmidt-Chanasit und Prof. Dr. Helga Rüksamen-Schaeff teilnahmen.

Starke analytica conference

Von Wasseranalytik über Metabolom-Forschung bis hin zum Datenmanagement reichten die Themen der analytica conference, die seit vielen Jahren fester Bestandteil der Messe ist, und in diesem Jahr 1.487 Teilnehmer anzog. In fast 200 Vorträgen und einer Posterschau referierten hochkarätige Wissenschaftler drei Tage lang über die wissenschaftlichen Top-Themen der Branche. Dr. Carina Kniep (Gesellschaft Deutscher Chemiker), Koordinatorin der analytica conference, zieht ein sehr positives Fazit: „Das Forum Analytik, bestehend aus der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh), der Deutschen Gesellschaft für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin (DGKL) und der Gesellschaft für Biochemie und Molekularbiologie (GBM), blickt hochzufrieden auf eine sehr gut besuchte und hochkarätig besetzte analytica conference 2022 zurück, die nach der Coronapause als erste internationale Analytikkonferenz in Deutschland ein lang ersehntes Forum für den wissenschaftlichen Austausch bot.“

Novum: analytica extended

In diesem Jahr bekommt die Messe erstmals eine 14-tägige, digitale Verlängerung: Unter analytica-extended.de können vom 25. Juni bis 8. Juli alle, die keine Zeit hatten nach München zu reisen, bei einem virtuellen Rundgang Innovationen aus allen Messebereichen entdecken oder per Mausklick direkt Kontakt zum gewünschten Aussteller aufnehmen. Außerdem werden Auszüge aus dem Rahmenprogramm wie die Sonderschau zur digitalen Transformation, ausgewählte Vortragshighlights



Presseinformation | 24. Juni 2022 | 4/4

der analytica conference und Präsentationen aus den Foren als Webinare online verfügbar sein.

Die analytica in Zahlen

891 Aussteller reisten aus 39 Ländern und Regionen an, rund 45 Prozent davon aus dem Ausland. Es kamen rund 26.000 Besucher aus 114 Ländern und Regionen, der Auslandsanteil lag bei über 40 Prozent. Die Top-Besucherländer waren nach Deutschland (in dieser Reihenfolge): Österreich, Schweiz, Italien, Großbritannien und Nordirland, Frankreich, Niederlande, Polen, USA, Spanien und Slowenien.

Digitale Verlängerung der analytica bis zum 8. Juli: analytica-extended.de/

Die nächste analytica findet mit der analytica conference vom 23. bis 26. April 2024 statt.

Diese Pressemitteilung finden Sie inklusive Bildmaterial auch unter analytica.de/de/presse/newsroom/.

Über die analytica

Die analytica ist die Weltleitmesse für die Labortechnik-, Analytik- und Biotechnologiebranche sowie ihrer Anwender in Forschung und Industrie. Begleitet wird die Messe von der analytica conference, auf der sich die internationale wissenschaftliche Elite zu aktuellen chemischen, biochemischen und labormedizinischen Themen trifft. Die analytica findet seit 1968 alle zwei Jahre in München statt. Die nächste Veranstaltung läuft vom 23. bis 26. April 2024.

analytica weltweit

Die Messe München ist der weltweit führende Messeveranstalter für Labortechnik, Analytik und Biotechnologie: Zum analytica Netzwerk zählen neben der Weltleitmesse analytica die analytica China, die analytica Anacon India mit der India Lab Expo und die analytica Vietnam.

Messe München

Die Messe München ist mit über 50 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Insgesamt nehmen jährlich über 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an den mehr als 200 Veranstaltungen auf dem Messegelände in München, im ICM – Internationales Congress Center München, im Conference Center Nord und im MOC Veranstaltungszentrum München sowie im Ausland teil. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert die Messe München Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika und in der Türkei. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien, Afrika und Südamerika sowie rund 70 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder ist die Messe München weltweit präsent.